



Bisotherm[®]

Technische Information Bisotherm Kimm-Mörtel

Wärmedämmender Bisotherm Kimm-Mörtel M10

Anwendungsbereich

Der Bisotherm Kimm-Mörtel wurde speziell zum Anlegen der ersten Steinschicht entwickelt. Beim Ausgleich der Höhentoleranzen von Betondecken kommt normalerweise ein hochfester Normalmörtel unter statisch hochbelasteten Wänden zum Einsatz. Der Bisotherm Kimm-Mörtel ist für diesen Bereich optimal verwendbar.

Diese Verbindungsstelle hat durch ihre Schichtdicke von bis zu drei Zentimetern einen nicht zu vernachlässigenden Einfluß auf die energetische Qualität der Gebäudehülle. Um die Wärmebrücke in diesem Bereich zu minimieren, steht der mit Bimsgranulat thermisch optimierte Kimm-Mörtel zur Verfügung. Er entspricht der Mörtelklasse M10 nach DIN EN 998-2. Aufgrund seiner hohen Belastbarkeit kann er sogar unter Vollblöcken der Steinfestigkeitsklasse 12 und 20 eingesetzt werden.

Für die optimierte thermische Trennung stehen als Ergänzung der Normaplan-Steine die Bisotherm Kimmsteine in der Steinfestigkeitsklasse 12 mit Steinrohddichte $1,10\text{kg/dm}^3$ und der Wärmeleitfähigkeit $\lambda_B : 0,31\text{W/mK}$ zur Verfügung.

Für Außenmauerwerk an das hohe thermische Anforderungen gestellt wird, ist der Kimm-Mörtel bei wärmedämmenden Plansteinmauerwerk ebenso bestens geeignet, dank seines Lambda-Bemessungs-Wertes von $0,21\text{W/mK}$. Dabei kommen die Bisoplan- oder BisoMark Kimmsteine zum Einsatz, wenn die Rohbauhöhe im Rastermaß $12,5\text{cm}$, z.B. $2,62^5\text{m}$ ausgeführt werden soll.

Eigenschaften

- hohe Festigkeit
- Mörtelklasse M10
- für Innen- und Außenmauerwerk
- Wärmeleitfähigkeit $\lambda_B : 0,21\text{W/mK}$
- Trockenrohddichte $\leq 1,3\text{kg/dm}^3$
- Wasserdampfdurchlässigkeit μ -Wert: 5/20
- Wärmebrücken werden minimiert
- Hervorragenden Verarbeitungseigenschaften

Ergiebigkeit / Wasserzugabe

Die Ergiebigkeit eines 20kg-Sacks beträgt ca. 32 Liter
Pro Sack braucht man ca. 10 – 12 Liter Wasser.

Verarbeitung

Auf Sauberkeit der Werkzeuge, Gefäße und des Wassers achten. Der Bisotherm Kimm-Mörtel wird in die abgemessene Menge Wasser eingerührt. Das Mischen erfolgt mittels eines leistungsstarken Rührgerätes. Die Mischzeit beträgt ca. 3 Minuten.

Nach einer Reifezeit von ca. 10 Minuten den Mörtel nochmals durchrühren. Die Konsistenz prüfen und ggf. nochmals Wasser zugeben.

Die Verarbeitungszeit beträgt, je nach Witterungs- und Baustellenbedingungen, ca. 60 bis 90 Minuten.

Bitte die Verarbeitungshinweise auf dem Gebinde bzw. im Sicherheitsdatenblatt beachten.

Die hier angegebenen ca. Bedarfsmengen dienen der Orientierung, da die Schichtdicken stark von der Baustellensituation beeinflusst werden:

Verbrauch in ca. Litern pro lfd Meter bei Schichtdicken von 1-3cm

Wanddicke	ca. Liter pro m bei Schichtdicke		
	1cm	2cm	3cm
11,5	1,2	2,3	3,5
15,0	1,5	3,0	4,5
17,5	1,8	3,5	5,3
20,0	2,0	4,0	6,0
24,0	2,4	4,8	7,2
30,0	3,0	6,0	9,0
36,5	3,7	7,3	11,0
42,5	4,3	8,5	12,8
49,0	4,9	9,8	14,7

Der Bisootherm Kimm-Mörtel wird als Höhenausgleich auf die Betondecke in erforderlicher Schichtdicke aufgebracht. Die Plansteine sind darauf als Kimmsteine einzubauen. Wenn eine Sperrschicht gegen Feuchtigkeit nötig sein sollte, ist diese nach Angaben der Bauleitung entsprechend einzubetten.

Verarbeitungstemperatur

Bisootherm Kimm-Mörtel ist bei einer Umgebungstemperatur über +5°C und unter +30°C zu verarbeiten.

Gebindegrößen

Der Bisootherm Kimm-Mörtel ist in 20kg –Säcken erhältlich.

Lagerung

Als Originalgebinde ist der Bisootherm Kimm-Mörtel bei sachgerechter, trockener und kühler Lagerung 9 Monate haltbar.

Reinigung/ Entsorgung

Mörtelreste eintrocknen lassen und gemäß den örtlichen Entsorgungsrichtlinien entsorgen. Werkzeuge mit Wasser reinigen. Bisootherm Kimm-Mörtel ist bei sachgemäßem Gebrauch unschädlich für die Umwelt.

Weitere Informationen

CE-Kennzeichnung auf der Verpackung
Sicherheitsdatenblatt